

Fliegen. Gemeinsam. Erleben.

Mitglied im Deutschen Aero Club,
des Deutschen Olympischen Sportbundes
und der Fédération Aéronautique Internationale


Modellflug
im DAeC

www.modellflugimdaec.de



AUSSCHREIBUNG Deutsche Meisterschaft F5F



Datum: 10.08.2024 (Ausweichtermin witterungsbedingt: 11.08.2024)

Veranstalter: Deutscher Aero Club e.V., Bundeskommission Modellflug
Sportausschuss Elektroflug, Klasse F5F

Ausrichter:



Wetzlarer Verein für Luftfahrt e.V.
gegr. 1929

Wetzlarer Verein für Luftfahrt e.V.

postmaster@vfl-wetzlar.de

www.vfl-wetzlar.de

Austragungsort: Fluggelände des Wetzlarer Verein für Luftfahrt
<https://maps.app.goo.gl/6V7mNA544cbDm4zz8>

**Wettbewerbs-
Organisation:** Christopher Schellhase, Herbert Wilhelm Locklair
E-Mail: chrissche96@gmail.com

Wettbewerbsleiter: Herbert Wilhelm Locklair
Sportzeugenausweisnummer: B-NI/7-210432

Wettbewerbsregeln: Mit seiner Teilnahme an diesem Wettbewerb erkennt der Pilot die nachfolgenden Dokumente vorbehaltlos an:

FAI Sporting Code Section 4, Aeromodelling-CIAM General Rules, 2024 Edition, Section C, CIAM General Rules for International Contests.

<https://www.fai.org/sites/default/files/documents/.....pdf>

FAI Sporting Code Section 4, Aeromodelling, Volume F3 Radio Control Soaring Model Aircraft, 2024 Edition, Part Five, 5.3.Class F3?, Seite 11 ff.

<https://www.fai.org/sites/default/files/documents/....pdf>

Es wird ein Logger eingesetzt. Der Start des Loggers ist auf RX on zu setzen. Die maximale Energiemenge ist auf 1300 WMin begrenzt.

Sonderwertung für Energielimit 900 WMin:

Für die Pilotinnen und Piloten, die statt der 1300 WMin den Logger auf 900 WMin einstellen, wird eine gesonderte Wertung nach Punkt 9 erfolgen.

Antidoping-Bestimmungen:

Anti-Doping-Bestimmungen des DAeC und das Anti-Doping-Regelwerk der nationalen Anti-Doping Agentur (NADA).
<http://www.nada-bonn.de>

Wertung und Preise:

Es gibt eine Gesamtwertung, eine Jugendwertung, eine Frauenwertung.

Es gibt Pokale, Plaketten, Urkunden, etc.

Es werden die Titel eines "Deutschen Meisters" der Klasse F5F sowie je eines 2. und 3. Klassensiegers vergeben.

Ebenso erfolgt eine separate F5F-900-Wertung für Pilotinnen und Piloten, die ihr Energielimit auf 900 WMin einstellen.

Es werden die Titel eines "Deutschen Meisters" F5F-900 sowie je eines 2. und 3. Klassensiegers vergeben.

Teilnahmebedingungen: Jeder Teilnehmer benötigt eine gültige FAI-Sportlizenz 2024. Als Jugendlicher gilt ein Teilnehmer bis zum und einschließlich des Kalenderjahres, in dem er das 18. Lebensjahr vollendet hat. Hier können noch spezielle Hinweise zur Teilnahme gegeben werden.

Deutscher Meister kann nur werden, der im Besitz eines gültigen Mitgliedsausweises des DAeC für das Jahr 2024 und die Punkte 7a) und 7b) erfüllt.

Frequenzen:

2,4 GHz

Die Teilnehmer haben die obligatorische Konformitätserklärung für ihre RC-Anlage mitzuführen und bei der Registrierung vor Ort auf Verlangen vorzuzeigen.

Andere Frequenzen auf Anfrage beim Veranstalter.

Anmeldung:

Die Online-Anmeldung unter <https://mg-airsports.eu/competition-registration/f5f> wird rechtzeitig vor der Veranstaltung freigeschaltet. Alternativ:

Schriftlich bis 07.08.2024

Herbert Locklair

Email: Herbert.Locklair@t-online.de

☐☐+49 170 8010223

Startgebühr:

Senioren: 40,- Euro; Junioren: 20,- Euro

Startgelder sind im voraus zu überweisen auf Kto DE07 5155

0035 0000 045401, BIS: HELADEF1WET, Kto Inhaber: Wetzlarer Verein für Luftfahrt

Kennwort: „F5F Wettbewerb Wetzlar“, ggf. auch bar bei der Registrierung vor Ort.

| | | |
|--------------------------------|--------------------|--------------------------|
| Ablauf des Wettbewerbes | Anmeldung | 8:30 h |
| | Briefing | 9:30 h |
| | Wettbewerbsbeginn: | 10:00 h |
| | Mittagspause: | zwischen den Durchgängen |
| | Wettbewerbsende: | 17:00 h |
| | Siegerehrung: | 18:00h |

Die Reihenfolge wird unter Berücksichtigung der angegebenen Helfer/Teams am Vortag festgelegt.

Startgebühren: Senioren: 40,- Euro; Junioren: 15,- Euro

Jury: Jurypräsident und drei (3*) Vertreter der Teilnehmer aus unterschiedlichen Nationen; die Auswahl erfolgt vor Wettbewerbsbeginn.

Spätestens zwei Wochen nach dem Wettbewerb ist ein Bericht des Jurypräsidenten an die Bundesgeschäftsstelle des DAeC zu schicken. (info@modellflugimdaec.de)

Protest: Die Gebühr für einen Protest beträgt 50,- € und ist mit dem schriftlichen Protest zu hinterlegen. Bei internationalen Wettbewerben muss der Protest in englischer Sprache eingereicht werden.

Offizielle Sprache: Deutsch und Englisch

Zeitplan:
 Donnerstag, 08.08.: Aufbau der Peilanlage
 Freitag, 09.08.: Anreise und freies Training
 Samstag, 10.08.: Wertungstag
 Sonntag, 11.08.: Ausweichtermin

Service: Mittagessen am Wertungstag (Grillen, Eintopf o.Ä.). Bitte bei der Anmeldung etwaige Ernährungspräferenzen angeben. Nachmittags wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Übernachtung: Bspw.:
<https://www.naunheimer-muehle.de/> oder
<https://www.hotel-bb.com/de/hotel/wetzlar>
 Camping am Platz ist möglich (Gebühr: 8,- €/Nacht)

Sonstiges: Camping und sanitäre Anlagen finden sich am Vereinsgebäude. Die Wertungsflüge werden auf der Landebahn der Segelflugzeuge durchgeführt, da dort in jede Richtung praktisch unbegrenzt Platz zur Verfügung steht.
<https://maps.app.goo.gl/XrG8LrCMbsbvpurS6>
 Entfernung zwischen Startstelle und Vereinsheim: ca. 500m.

Datenschutzhinweis: Wir verwenden personenbezogene Daten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail, Geburtsdatum, Vereinszugehörigkeit) nur zur Organisation und Durchführung des Wettbewerbs. Wir speichern diese Daten nicht über die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen hinaus. Diese persönlichen Daten können auch in veröffentlichten Ergebnislisten erscheinen. Zur Dokumentation, für Berichte und ggf. auch zur Werbung dieser oder ähnlicher Veranstaltungen werden die Teilnehmerinnen und

Teilnehmer im Rahmen der Veranstaltung (Wettbewerb) und der Siegerehrung fotografiert. Einige dieser Bilder können auch (u.a. auch online) in Fachzeitschriften, Foren und anderen Medien veröffentlicht werden.

Haftungsausschluss: Eine etwaige Haftung des Wettbewerbsveranstalters für Schäden, die insbesondere im Zusammenhang mit der Wettbewerbsorganisation und -durchführung, der Pflicht eines Wettbewerbsteilnehmers zum Abschluss einer Versicherung gem. § 43 Abs. 2, 3 LuftVG, zu seiner Registrierung gem. Art. 14 DVO (EU) 2019/947 und/oder zum Nachweis seiner erforderlichen Kenntnisse gem. § 21f Abs. 2 LuftVO entstehen, ist ausgeschlossen, jedenfalls auf eine etwaige Versicherungssumme der Wettbewerbsveranstalters begrenzt, es sei denn, es liegt ein Personenschaden vor und dieser ist (auch nur leicht) fahrlässig verursacht worden oder es liegt ein sonstiger Schaden vor und dieser ist grob fahrlässig verursacht worden; dieser Haftungsausschluss greift nicht bei vorsätzlichem Verhalten.

Wir wünschen eine gute Anreise und viel Erfolg beim Wettbewerb;

Das Organisationsteam

Berlin, den 07.05.2024

Gez. Herbert Wilhelm Locklair
Referent Klasse F5F

Gez. Christopher Schellhase
Ausrichtender Verein